

An die Stadtverwaltung Tübingen

Interfraktioneller Antrag:

Die Verwaltung berichtet zu den unten aufgeführten Fragen betreffend den Wunsch von Schulleitung und Elternbeirat der Silcherschule nach der Errichtung einer Mensa im Musiksaal der Schule.

1. Ist der von der Schule eingebrachte Plan für eine Mensa im ursprünglichen Musiksaal (derzeit als Klassenzimmer genutzt) **grundsätzlich genehmigungsfähig** bezüglich Hygiene-Vorschriften für Mensen und anderer Regelungen, z. B. was Positionierung und Größe von Spülküche und Aufwärm-/Ausgabeküchen anbetrifft?
- 2a. Wie erklärt die Verwaltung die große **Diskrepanz zwischen den Berechnungen** der Schule zu den Kosten für einen Umbau nach den jetzigen Plänen und die dazu vorliegende Kostenschätzung der Bauverwaltung?
- 2b. Sind Fördermittel für den Umbau zu erwarten, wenn ja, wofür genau und in welcher Höhe?
3. Von Seiten des Elternbeirats wurde erklärt, dass Eltern bereit wären, einen Umbau im Sinne der Schule finanziell zu unterstützen. – Ist das überhaupt denkbar, wenn ja, in welcher Form?
4. Wie sieht die Verwaltung aktuell die (zeitlichen und finanziellen) Perspektiven für den geplanten und ja bereits vom Gemeinderat beschlossenen Oberstufen-/Mensabau der Hans-Küng-Gemeinschaftsschule, in dem zukünftig ja auch die Schüler:innen der Silcherschule ihr Mittagessen einnehmen sollten?
5. In diesem Zusammenhang stellt sich auch die Frage, ob durch weitere Sanierungsnotwendigkeiten in der Hermann-Hepper-Halle, die aktuell als Mensa für die Grundschul Kinder dient, dieser Standort kurz- oder mittelfristig ausfallen könnte?

Begründung:

Es ist den antragstellenden Fraktionen absolut bewusst, dass die Pläne der Silcherschule für eine schuleigene Mensa in der gegenwärtigen Finanzsituation keine Chance auf Realisierung haben können.

Nichtsdestoweniger sind die Gründe für diese Forderung für uns prinzipiell durchaus nachvollziehbar. Zur näheren Erläuterung verweisen wir auf den Flyer, den die Schule dazu erstellt hat https://www.gsi-tue.de/wp-content/uploads/2025/05/gsi_Mensa_Flyer_250506.pdf

Es ist den Fraktionen wichtig, Klarheit über die o.g. Aspekte zu erlangen, auch wenn eine zeitnahe Entscheidung nicht zu erwarten ist. Ein Signal an die Schule, dass wir deren Forderung durchaus ernstnehmen, auch wenn unklar ist, ob man dem wird nachkommen können/wollen, scheint uns aber eine angemessene Reaktion auf einen Zustand, der aus Sicht der Schule schon seit vielen Jahren unbefriedigend ist.

Tübingen, den 21. Mai 2025

Für die Fraktion AL/Grüne: Rainer Drake

Für die SPD-Fraktion: Ingeborg Höhne-Mack

Für Fraktion Tübinger Liste: Thomas Unger

Für die Fraktion Die Linke: Gitta Rosenkranz